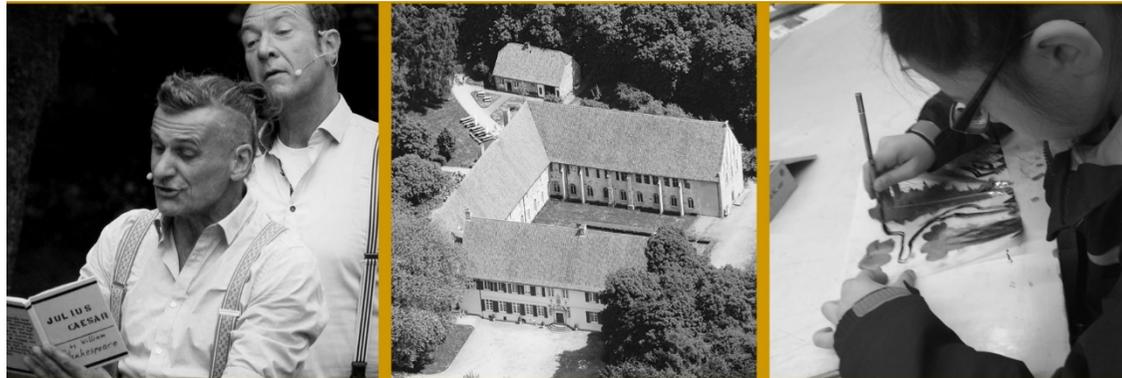


# Wirtschaftsplanung 2022 – 2025:

- Ergebnisplan 2022 und Wirtschaftsplanung 2023-2025
- Finanzplan 2022
- Stellenübersicht 2022



**Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage**  
- Eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Rheine -  
Betriebsleiter: Gerrit Musekamp

Bentlager Weg 130  
48432 Rheine

[www.kloster-bentlage.de](http://www.kloster-bentlage.de)

Stand 05.11.2021

### **Vorbemerkung:**

Die Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage ist seit 1996 im ehemaligen Kreuzherrenkloster Bentlage – und seit 2004 auch an der Saline Gottesgabe – für die Betriebsführung der Häuser und die Organisation eines Kulturangebotes für die Bürger der Stadt Rheine und der Region verantwortlich.

Ebenfalls umfasst der Aufgabenbereich die touristische Entwicklung der Anlage. Dazu gehören neben Veranstaltungen zur Tourismusförderung auch der Betrieb von Gästezimmern und die Organisation einer Gastronomieverpachtung.

Des Weiteren werden Räumlichkeiten für standesamtliche Trauungen, Tagungen und gesellschaftliche Anlässe vermietet, um durch die daraus gewonnene Wertschöpfung die kulturelle Zielsetzung wirtschaftlich zu fördern.

Seit 1996 wurde die Einrichtung in der Rechtsform einer gemeinnützigen Gesellschaft mit geschänkter Haftung geführt.

Seit dem 01.01.2019 wird die Einrichtung in Form einer eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Rheine betrieben.

Der Rechtsrahmen für die Einrichtung wird durch die Betriebssatzung, die Eigenbetriebsverordnung des Landes NRW (EigVO) und die Gemeindeordnung gebildet.

Gemäß § 14-18 EigVo hat die Einrichtung spätestens einen Monat vor Beginn des Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan zu erstellen, bestehend aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

Dem Wirtschaftsplan ist eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung beizufügen.

Die Wirtschaftsplanung wurde von der Betriebsleitung unter Berücksichtigung aller zum Erstellungszeitpunkt bekannten zukünftigen Rechte, Pflichten, Risiken und Chancen sowie der laufenden Programm- und Vermietungsplanung für das Jahr 2022 nach den Grundsätzen einer gebührenden kaufmännischen Vorsicht ermittelt.

## 1) Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	959.637,58	1.087.170	875.761	892.755	910.121	931.507
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	118.124,58	107.600	165.616	173.480	176.480	175.980
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.837,78	15.670	19.000	19.000	19.000	19.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.500,00	500	500	500	500	500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.093.099,94</b>	<b>1.210.940</b>	<b>1.060.877</b>	<b>1.085.735</b>	<b>1.106.101</b>	<b>1.126.987</b>
11	- Personalaufwendungen	832.650,42	689.490	706.727	724.395	742.505	761.068
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	191.502,34	399.300	207.000	214.190	216.446	218.769
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.349,19	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	5.000	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.415,43	92.150	118.300	118.300	118.300	118.300
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.173.917,38</b>	<b>1.210.940</b>	<b>1.060.877</b>	<b>1.085.735</b>	<b>1.106.101</b>	<b>1.126.987</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-80.817,44</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-60.000,00					
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis</b>	<b>-60.000,00</b>					
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-140.817,44</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	5.319,33	50.700				
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>50.700</b>				
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis</b>	<b>-135.498,11</b>	<b>50.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Detailerläuterungen zum Ergebnisplan

Die Gliederung des Ergebnisplans erfolgt aufgrund des Beschlusses des Rates zur verbindlichen Anwendung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements nach den Vorgaben des §2 KomHVO NRW.

### ERTRÄGE

#### Zuwendungen und Zuschüsse

Zuwendungen und Zuschüsse	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
Drittmittel Kulturförderung	64.727,58	142.500	26.500	26.500	26.500	26.500
Spenden und Sponsoring	11.010,00	5.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Fördermittel Bauunterhalt		17.500	0	0	0	
BKZ allgemein Stadt	883.900,00	874.170	841.761	858.755	876.121	897.507
BKZ Investiv Stadt		47.500	0	0	0	0
Summe:	959.637,58	1.087.170	875.761	892.755	910.121	931.507

#### **Drittmittel Kulturförderung**

Regelmäßig lobt die Einrichtung für die Durchführung des Kulturprogrammes in den Bereichen bildende Kunst, Theater, Musik und Literatur umfangreiche Drittmittel bei öffentlichen und privaten Fördergebern ein. Der Ansatz im Wirtschaftsplan erfolgt aufgrund der für das Wirtschaftsjahr 2022 gestellten und zum Teil auch bereits bewilligten Förderanträge.

Sollten im laufenden Wirtschaftsjahr Fördermittel nicht wie erwartet bewilligt werden, so sind die Aufwendungen für die Veranstaltungsdurchführung entsprechend anzupassen.

Die größten geplanten Projekte mit Drittmittelförderungen in 2022 sind die Ausstellung „Peer Christian Stuwe“ (10.000 EURO NRW Kulturförderung) und das deutsch-niederländische Kulturprojekt „Holzkohle“ (15.000 EURO aus EUREGIO und LWL- Kulturabteilung)

#### **Sponsoring und Spenden**

Erfasst werden Erträge aus dem allgemeinen Sponsoring und von Spenden, die nicht an das Kulturprogramm gebunden sind.

## Zuschuss der Stadt Rheine

- Gemäß §10 Abs. 1 EigVO ist „... für die dauernde technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit zu sorgen...“
- Gemäß §9 Abs. 1 ist „...auf die Erhaltung des Sondervermögens Bedacht zu nehmen...“

Die Einrichtung ist von ihrem satzungsgemäßen Auftrag her ein Zuschussbetrieb.

Der allgemeine Betriebskostenzuschuss der Stadt Rheine dient zur Deckung des erwarteten Defizits.

Für 2022 sind keine größeren investiven Maßnahmen geplant

## Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
kurzfristige Saalvermietungen	35.950	35.000	62.000	64.000	65.500	65.000
Gästezimmerbetrieb	55.189	40.000	77.000	79000	80500	80.500
Pacht Café	6.514	8.100	8.616	12.480	12.480	12.480
Miete Märchenbibliothek	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Eintrittsgelder Veranstaltungen	6.564	11.000	4.500	4.500	4.500	4.500
sonstige Erlöse	1.908	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Summe:	118.124,58	107.600	165.616	173.480	176.480	175.980

### kurzfristige Saalvermietungen

Die Einrichtung vermietet stundenweise den Festsaal für standesamtliche Trauungen

Sowie in der Regel tageweise die Scheune auf der Ökonomie, den Mehrzwecksaal im Salzsiedehaus sowie weitere Räumlichkeiten im Klostergebäude für private Gesellschaften und Firmenveranstaltungen.

### Gästezimmerbetrieb

Die Räume der beiden barocken Torhäuser sowie ein Teil des Bauernhauses werden als Gästezimmer an Besucher der Einrichtung vermietet. Der Schwerpunkt der Gäste liegt bei Radtouristen, Kulturtouristen sowie Besuchern anlässlich der Gesellschaftsraumvermietungen.

Des Weiteren steht im Bauernhaus ein Bereich für Künstleraufenthalte in Verbindung mit der Druckwerkstatt und weiteren Kulturprojekten zur Verfügung, über den weitere Einnahmen erwirtschaftet werden

**Pacht Café**

Das Café im Kloster Bentlage wird ab dem 01.1.2022 von einem neuen Pächter geführt. verpachtet. Die Umsatzberechnung erfolgt auf Basis des neuen Vertrages.

**Miete Märchenbibliothek**

Die Europäische Märchengesellschaft e.V. ist mit ihrer Geschäftsstelle und der wissenschaftlichen Bibliothek Mieter im Kloster Bentlage. Der Ansatz im Wirtschaftsplan korrespondiert mit dem von der Stadt Rheine an den Europäische Märchengesellschaft e.V. gewährten Mietzuschuss

**Eintrittsgelder Veranstaltungen**

Hier werden die erwarteten Einnahmen für Kulturveranstaltungen erfasst, bei denen Eintrittsgelder oder Teilnahmegebühren erhoben werden. Die Berechnung der erwarteten Einnahmen erfolgt mit gebührender kaufmännischer Vorsicht, in der Regel mit einem Auslastungsgrad von 60% der verkaufbaren Tickets.

Für die Folgejahre wurden die gleichen Erlöse geplant, davon ausgehend, dass auch in diesen Jahren ein in Umfang und Art gleichwertiges Programm durchgeführt werden soll.

Allerdings werden die tatsächlichen Werte zukünftig in Abhängigkeit von Projektart und -umfang variieren. Die tatsächlichen Erlöserwartungen sind jeweils zum neuen Wirtschaftsjahr zu ermitteln und im Wirtschaftsplan anzupassen.

**sonstige Erlöse**

Verkauf von Ausstellungskatalogen und Souvenirs, wie z.B. Salzsäckchen an der Rezeption.

## Erstattungen und Umlagen

### Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
Erstattungen Betriebsaufwendungen	3.840,00	4.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Erstattung Betriebsaufwendungen durch Stadt	9.997,78	11.670	12.000	12.000	12.000	12.000
Summe:	13.837,78	15.670	19.000	19.000	19.000	19.000

### Erstattungen Betriebsaufwendungen

Erstattung von Betriebs- und Heizkosten, Sonderreinigungen, Telefon etc. von Mietern und sonstigen Raumnutzern.

Erstattung Betriebsaufwendungen durch Stadt für internen Leistungsaustausch (z.B. Hausmeisterdienste)

### Sonstige ordentliche Erträge

	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
sonstige Erträge	1.500,00	500	500	500	500	500

Sonstige nicht benannte Erträge, wie z.B. Versicherungserstattungen, etc.

## AUFWENDUNGEN

### Personalaufwendungen

Personalaufwendungen	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
Löhne und Gehälter	529.024,57	541.455	554.991	568.866	583.088	597.665
Sozialabgaben und betriebliche Altersvorsorge	303.625,85	148.035	151.736	155.529	159.418	163.403
Summe:	832.650,42	689.490	706.727	724.395	742.505	761.068

Der Personalaufwand wurde gemäß der beigefügten Stellenplanung ermittelt.  
Für die Folgejahre wurde eine jährliche Kostensteigerung von 1,5% veranschlagt.

## Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
Einkauf Waren Gästezimmerbetrieb	10.715,65	14.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Kosten Kulturprogramm	83.869,45	168.300	55.000	55.000	55.000	55.000
Kultur- und Tourismusmarketing		22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
sonstige bezogene Leistungen		25.000	0	0	0	0
Energie, Wasser, Abwasser	67.211,01	70.000	73.000	75.190	77.446	79.769
Reparaturen und Instandhaltungen	16.546,28	85.000	20.000	25.000	25.000	25.000
Gebäudereinigung	4.297,94	0	4.000	4.000	4.000	4.000
Fahrzeugkosten	4.678,01	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
verschiedene betriebliche Aufwendungen	4.184,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe:	191.502,34	399.300	207.000	214.190	216.446	218.769

Anmerkungen: ab 2022 wird die Position "sonstige bezogene Leistungen" unter "Geschäftsaufwand" dargestellt.

### **Einkauf Waren Gästezimmer und sonstige Waren**

Erfasst werden die Aufwendungen für den Wareneinkauf des Gästezimmerbetriebs (Lebensmittel für Frühstück, sonstige Verbrauchsgüter) sowie den sonstigen Wareneinkauf des Betriebes.

### **Kosten Kulturprogramm**

Kosten aufgrund der Durchführung des Kulturprogramms. Hierzu gehören sämtliche von der Einrichtung als Veranstalter durchgeführte Programme, einschließlich der Kooperationsprojekte, bei denen die Einrichtung die Gesamtkoordination verantwortet.

Die Aufstellung erfolgt durch die Künstlerische Leitung in Absprache mit der Betriebsleitung.

Für die Folgejahre wird theoretischer Ansatz eingesetzt, davon ausgehend, dass auch in diesen Jahren ein in Umfang und Art gleichwertiges Programm durchgeführt werden soll. Allerdings werden die tatsächlichen Werte zukünftig in Abhängigkeit von Projektart und -umfang variieren. Die tatsächlichen Kostenerwartungen sind jeweils zum neuen Wirtschaftsjahr zu ermitteln und im Wirtschaftsplan anzupassen.

### **Kultur- und Tourismusmarketing**

Hierunter fallen die Kosten für Werbemaßnahmen, wie z.B. die regelmäßigen Programmhefte, Betreuung der Webseite, Print- und Onlineanzeigen in Kultur- und Tourismuspublikationen.

Hinweis: im Jahresabschluss 2020 werden die Marketingkosten je nach inhaltlicher Zuordnung unter „Programmkosten“ und „Geschäftskosten“ erfasst.-

### **Sonstige bezogenen Leistungen:**

ab 2022 wird die Position "sonstige bezogene Leistungen" gemäß NKF unter "Geschäftsaufwand" dargestellt.

### **Energie, Wasser, Abwasser**

Die Planung der Aufwendungen für Energie (Heizung und Strom) und für Wasser/Abwasser erfolgt aufgrund der von der Zentralen Gebäudewirtschaft ermittelten Verbräuche des Vorjahres. Für die Folgejahre wurde eine Steigerung von jährlich 3% veranschlagt.

### **Reparaturen und Instandhaltungen**

Hierbei handelt es sich um die Aufwendungen für Reparaturen und Instandhaltungen an Einrichtungsgegenständen und den technischen Einrichtungen im Anlagevermögen der Einrichtung.

### **Fahrzeugkosten**

Unter diesem Ansatz sind die Aufwendungen für den Betrieb der Fahrzeuge zusammengefasst, z. B. Versicherungen, Betankung und Reparaturen des Fuhrparks.

### **verschiedene betriebliche Aufwendungen**

Unter dieser Position werden die Aufwendungen erfasst, die keiner der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können.

## Sonstige Ordentliche Aufwendungen

<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>						
	<b>Ergebnis</b>	<b>Ansatz</b>		<b>Planung Folgejahre</b>		
	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Zuwendungen an Dritte	0,00	5.000	0	0	0	0

Aktuell sind keine Zuwendungen an Dritte oder sonstige ordentliche Aufwendungen geplant.

## Bilanzielle Abschreibungen

<b>Bilanzielle Abschreibungen</b>						
	<b>Ergebnis</b>	<b>Ansatz</b>		<b>Planung Folgejahre</b>		
	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	17.349,19	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000

Die Abschreibungen werden auf Basis des bestehenden Anlageverzeichnisses unter Berücksichtigung der zukünftig erwarteten Zu- und Abgänge ermittelt. Aufgrund der Investitionstätigkeiten der Vorjahre werden sich die Abschreibungen ab 2022 entsprechend erhöhen.

## Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen						
	Ergebnis	Ansatz		Planung Folgejahre		
	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
Mietaufwendungen	36.000,00	35.300	36.000	36.000	36.000	36.000
Leasingaufwendungen	11.502,03	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Geschäftsaufwand	49.110,22	27.500	50.000	50.000	50.000	50.000
Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.852,27	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		500	500	500	500	500
Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigungen zu Forderungen		600	600	600	600	600
sonstige Steuern	10.743,33	750	1.200	1.200	1.200	1.200
sonstige Personalaufwendungen	541,94	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
weitere sonstige Aufwendungen	19.665,64	7.500	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe:	132.415,43	92.150	118.300	118.300	118.300	118.300

### Mietaufwendungen

Zahlung an die Stadt Rheine für die Nutzung des Gebäudes.

### Leasingaufwendungen:

Leasingkosten, z.B. für den Fuhrpark, werden hier geplant.

### Geschäftsaufwand

Alle Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs werden hier veranschlagt, z. B. Telefon-/Internetgebühren, Porto, Büromaterial, Kontoführungsgebühren, Versicherungen, Beiträge und Abgaben, Rechtsberatungskosten und Kosten der Bilanzprüfungen.

### **Versicherungen, Beiträge, sonst. Abgaben**

Erfasst werden die Ausstellungsversicherung, sowie Beiträge und Abgaben, z.B. Mitgliedsbeiträge für Touristische Netzwerkkooperationen. Alle weiteren wesentlichen Versicherungen wie die Betriebshaftpflicht, Elementarversicherungen etc., werden von der Stadt Rheine geleistet.

### **Sonstige Steuern**

Die Kraftfahrzeugsteuer wird unter dieser Position geplant.

Im Jahresabschluss 2020 sind unter diesem Posten auch die nichtabziehbaren Vorsteuern dargestellt.

In der Planung werden Kosten für Sach- und Dienstleistungen jeweils mit Bruttobeträgen berechnet, so dass Vorsteuer dort enthalten ist.

### **Weitere sonstige Aufwendungen**

Hier werden Kosten für den allgemeinen Wareneinkauf sowie für EDV und damit verbundene Lizenzen erfasst.

Im Jahresergebnis 2020 gehörten dazu auch ungeplante Ausgaben für den Kauf von Desinfektionsmitteln, Plexiglastrennwänden und weiteren Artikeln aufgrund der Corona-Epidemie

# VERMÖGENSPLAN

Einzahlungen und Auszahlungen			Ergebnis 2020 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
				2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	951.549,14	1.087.170	875.761	892.755	910.121	931.507
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	120.647,03	107.600	165.616	173.480	176.480	175.980
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.840,30	15.670	19.000	19.000	19.000	19.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.480,08	500	500	500	500	500
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.073.556,39</b>	<b>1.210.940</b>	<b>1.060.877</b>	<b>1.085.735</b>	<b>1.106.101</b>	<b>1.126.987</b>
10	-	Personalauszahlungen	-647.228,36	689.490	706.727	724.395	742.505	761.068
11	-	Versorgungsauszahlungen						
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-170.481,53	399.300	207.000	214.190	216.446	218.769
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
14	-	Transferauszahlungen		5.000	0	0	0	0
15	-	Sonstige Auszahlungen	-168.557,34	92.150	118.300	118.300	118.300	118.300
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-986.267,23</b>	<b>1.185.940</b>	<b>1.030.877</b>	<b>1.055.735</b>	<b>1.076.101</b>	<b>1.096.987</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>87.289,16</b>	<b>25.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	=	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-23.922,82	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	=	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-23.923</b>	<b>25.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
31	=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-23.923</b>	<b>-25.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>
32	=	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen						
34	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen						
35	=	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
36	=	<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 35)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
37	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	319.805,59	48.600,96	48.600,96	48.600,96	48.600,96	48.600,96
38	=	<b>Liquide Mittel (Zeilen 36 und 37)</b>	<b>383.171,93</b>	<b>48.600,96</b>	<b>48.600,96</b>	<b>48.600,96</b>	<b>48.600,96</b>	<b>48.600,96</b>

## STELLENÜBERSICHT

Lfd. Nummer	Stellen (Sammelbezeichnung)	Wertigkeit	Stellenanteile		
			SOLL 01.01.2021	IST 30.06.2021	SOLL 01.01.2022
1	Betriebsleitung	EG14	1,0	1,0	1,0
2	Künstlerische Leitung	EG 13	1,0	1,0	1,0
3	Buchhaltung	EG 6	0,61	0,61	0,61
4	Sekretariat Betriebsleitung und Künstlerische Leitung	EG 5	1,15	1,15	1,15
5	Haustechnik	EG 5	2,0	2,0	2,0
6	Rezeptionsbüro	EG 4	1,0	1,0	1,0
7	Reinigung	EG 2	2,1	2,1	2,1
8	Hilfskräfte: Küche, Rezeption, Pendelbus, Ausstellungsaufbau	EG 2	2,07	1,35	1,55
9	Hilfskräfte: Ausstellungsaufsicht	EG1	0,5	0,7	0,7
SUMME			11,43	10,91	11,11

### **Erläuterung zur Stellenübersicht:**

Die Stellenübersicht erfolgt gemäß §17 EigVO unter Aufstellung der für das Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der Angaben zur Stellenbewertung und Eingruppierung der Stelleninhaber.

Im Durchschnitt beschäftigt die Einrichtung 21 Mitarbeiter.

Die Einrichtung beschäftigt keine Beamten.

Nicht aufgeführt:

Seit 2019 ist die Einrichtung anerkannte Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst.

In der Regel ist ein/eine Freiwillige(r) in der Einrichtung tätig, die Kosten sind unter den Personalkosten berücksichtigt. Die Tätigkeit eines/einer Freiwilligen dauert in der Regel ein Jahr.